



BÜRGERSTIFTUNG
HEPPENHEIM

mitgestalten ■ miterleben

Tätigkeitsbericht 2017

Im Jahre 2016 wurde die Bürgerstiftung Heppenheim gegründet. Die Bürgerstiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht BürgerInnen und Unternehmen die Möglichkeit zu bieten, ihre spezifischen Beiträge zum Gemeinwohl zu leisten und unter einem gemeinsamen Dach zu verfolgen.

Am 23.08.2016 erfolgte die Anerkennung der Bürgerstiftung durch das Regierungspräsidium Darmstadt als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts.

Eine Bürgerstiftung ist eine Einrichtung von Bürgern für Bürger.

Wer sind wir?

Die Bürgerstiftung Heppenheim besteht aus Privatpersonen, Vereinen und Unternehmen. Wir sind eine aktive Stiftung, die sich ehrenamtlich für die Interessen der Bürger von Heppenheim engagiert. Jeder, der dabei sein möchte, ist herzlich Willkommen und wird ein Teil der Bürgerstiftung. Bei der Verwirklichung der künftigen Projekte freuen wir uns über jede Art von Unterstützung. Sie können sich finanziell, mit Wissen, Zeit und Ideen aber auch durch tatkräftige Mithilfe engagieren.

Als eine noch junge Stiftung, ist es für uns sehr wichtig, weitere Unterstützung von außen zu erhalten, um möglichst viele unterschiedliche Projekte und Initiativen im Sinne der Satzung verwirklichen zu können.

Hierbei können BürgerInnen erleben wie wichtig und lohnend es sein kann Mitverantwortung für ihre Heimatstadt zu übernehmen.

Stiftungszweck

Der Zweck der Stiftung ist die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung der Kreisstadt Heppenheim durch bürgerschaftliches Engagement und ehrenamtliche Arbeit vor allem in den Bereichen:

- Bildung und Erziehung,
- Kunst, Kultur- und Denkmalpflege,
- Brauchtums- und Heimatpflege,
- Umwelt- und Naturschutz- sowie Landschaftspflege,
- Wissenschaft und Forschung,
- Jugend- und Altenhilfe,
- Sport und Gesundheitsvorsorge.

Stiftungsorgane

1. Der Vorstand

Der Vorstand führt die Stiftung; ihm gehören zurzeit vier Mitglieder an:

Bürgermeister Rainer Burelbach, Vorsitzender
Kurt Vettel, Stellvertreter
Irene Hilkert
Dr. Hermann Müller

2. Der Stiftungsrat

Der Stiftungsrat wacht über die Einhaltung des Stiftungszwecks; ihm gehören zurzeit acht Mitglieder an:

Gerhard Röhrig, Röhrig granit GmbH, Vorsitzender
Andrea Helm, Sparkasse Starkenburg, Stellvertreterin
Dr. Helmut Engelhard
Martina Gonzales-Hidalgo
Prof. Karl Härter
Carsten Hoffmann, GGEW Bergstraße AG
Gabriele Kurz-Ensinger
Claudia Simon

3. Das Stifterforum

Die Gründungsstifter sind Mitglieder des Stifterforums; weiteres Mitglied des Stifterforums wird, wer der Stiftung mindestens 250,00 Euro als Zustifter zugewendet hat.

Die erste Sitzung des Stifterforums fand am 10. November 2017 statt.

Finanzen

Die Entwicklung des Stiftungskapitals, der Spenden und Ausgaben ist in der Jahresrechnung 2017 mit Vermögensübersicht dargestellt.

| | |
|-----------------------------------|------------------------|
| Stiftungsanfangskapital | 55.350,00 Euro |
| Zustiftungen aus dem Vorjahr | 500,00 Euro |
| Zustiftungen bis zum 31.12.2017 | 33.365,00 Euro |
| Zustiftung Reibold | 26.860,00 Euro |
| Zustiftung HEWA Groß | 25.000,00 Euro |
| Stiftungskapital Stand 31.12.2017 | <u>141.075,00 Euro</u> |

| | |
|------------------------------------|-----------------------|
| Erträge / Spenden Stand 31.12.2017 | 12.325,00 Euro |
| Ausgaben | 352,30 Euro |
| Mittelvortrag Stand 31.12.2017 | <u>11.972,70 Euro</u> |

Arbeit des Vorstandes

Auch im Jahr 2017 war es eine ganz wichtige Aufgabe des Stiftungsvorstandes die Stiftung mit Leben zu füllen. Mit der Arbeit der Bürgerstiftung sollen Projekte und Initiativen in möglichst vielen Lebensbereichen der Stadt Heppenheim unterstützt werden.

Der Vorstand traf sich im Jahre 2017 zu zwei gemeinsamen Sitzungen mit dem Stiftungsrat (14.03. und 22.08.) und vier Einzelsitzungen, 16.02., 19.04., 10.10. und 11.12.2017. Im Mittelpunkt stand hierbei immer wieder das Synagogengrundstück (erstes Projekt –neuer Name: Bürgerpark), die Erarbeitung eines Konzeptes und dessen schrittweise Umsetzung und das Thema Öffentlichkeitsarbeit.

Im Rahmen der Bürgerversammlung der Kreisstadt Heppenheim am 25.04.2017 wurde die Bürgerstiftung mit Präsentation, mehreren Info- und Bildertafeln und einem Video des Stiftungsgeländes den Bürgern vorgestellt.

Besondere Herausforderung

In der Satzung der Bürgerstiftung Heppenheim ist geregelt, dass die Kreisstadt Heppenheim nach der Gründung der Stiftung die seit 21.03.2015 in ihrem Eigentum stehenden sogenannten Synagogengrundstücke auf die neu gegründete Stiftung überträgt.

Mit Übertragungsvertrag vom 18.01.2017 ist der Grundbesitz mit allen wesentlichen Bestandteilen auf die Bürgerstiftung Heppenheim übergegangen.

Die Verwaltung der sogenannten Synagogengrundstücke ist ein in der Satzung der Bürgerstiftung verankerter Stiftungszweck.

Die Öffentlichkeitsarbeit und die Frage wie das Gelände zum Gedenken an die Geschichte der Heppenheimer Juden gestaltet und dort ein Ort der Begegnung vielfältiger Art geschaffen werden kann sind immer noch die wichtigsten Themen.

Je eine Arbeitsgruppe – AG Synagogengrundstück (neuer Name: Bürgerpark) / AG Öffentlichkeitsarbeit wurde ins Leben gerufen, die sich seit Anfang des Jahres 2017 intensiv mit diesen Themen beschäftigt.

Arbeitsgruppe „Projekt Bürgerpark“

Die am 14. März 2017 gegründete Arbeitsgruppe Projekt Synagogengelände traf sich regelmäßig, organisierte anstehende Arbeiten und Klärungen, sammelte Ideen für die zukünftige Gestaltung und Nutzung des Grundstücks und arbeitet an einem Konzept zur Realisierung in überschaubaren und machbaren Schritten. Ziel ist ein Bürgerpark, der als Begegnungsstätte, kleine Veranstaltungsfläche und Erinnerungsstätte an die jüdischen Bürger, die Synagoge und den Architekten Metzendorf dienen soll.

Aufgaben in 2017 waren:

1. Entmüllung des Grundstückes
2. Grobe Entbuschung des unteren Teiles des Geländes
3. Abriss der oberen Gartenhütte
4. Sicherung des Geländes
5. Ermittlung des Synagogenstandortes

Die Aufgaben 1 bis 3 wurden voll erfüllt. Die Aufgaben 4 und 5 wurden begonnen und müssen in 2018 fortgesetzt werden.

Wiederkehrende Aufgaben sind das Mähen der Wiese, Schneiden der Hecken und Brombeeren und die Obstbaumpflege. Dabei sind die Grenzen zu den Nachbarn (öffentlich und privat) sauber zu halten. Diese Aufgaben sowie die o.g. Punkte 1 und 2 wurden durch den intensiven Einsatz von Zeitspendern und Freunden der Bürgerstiftung in mehreren Arbeitseinsätzen, organisiert durch Kurt Vettel, bearbeitet. Arbeitseinsätze waren am 18. Februar, 22. April, 10. Juni und 26. August 2017.

Im Oktober 2017 wurde die obere Gartenhütte durch die Baufirma Antes/Flath abgerissen. Die Hütte stand teilweise auf der Grundfläche der 1938 zerstörten und abgerissenen Synagoge. Bei den Erdarbeiten wurde der Fußboden der Synagoge vor der Apsis entdeckt. Der Denkmalschutz und die HessenArchäologie im Landesamt für Denkmalpflege Hessen wurden eingeschaltet. Ein Archäologe erweiterte die Fundstelle und dokumentierte sie. Mitglieder der Bürgerstiftung deckten die Fundstelle in Abstimmung mit der Denkmalpflege zur Sicherung ab und füllten sie mit Erdreich auf.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Bürgerstiftung Heppenheim hat sich nach der Gründung für den Auftritt nach außen ein Logo gegeben. Derzeit wird noch auf der Homepage der Kreisstadt Heppenheim unter „Leben in Heppenheim“ die Bürgerstiftung von den Anfängen an präsentiert.

Die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit hat sich in den zurückliegenden Monaten intensiv mit dem Auftritt der Bürgerstiftung beschäftigt. Dieses Engagement hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Bürgerstiftung Heppenheim sich von Ihrer Außenwirkung und Wahrnehmung in der Öffentlichkeit sehr erfreulich weiter entwickelt hat. Durch Eigenwerbung und Mund-Propaganda haben sich viele Heppenheimer Bürger der Stiftung zugewandt.

In der Forumsveranstaltung der Stiftung am 10.11.2017 wurde das weiter entwickelte künftige „Logo-Format“ für die Bürgerstiftung Heppenheim in den Vordergrund gestellt. Der persönliche Fingerabdruck, als die individuelle Möglichkeit jedes einzelnen Bürgers, ehrenamtlich die Stiftung „mitgestalten – miterleben“ zu können.

Am Tag des Nikolausmarktes (02.12.2017) wurden erstmals im Marienhaus die von den Bürgern gespendeten „Schätze“ in Form eines Flohmarktes zu Gunsten der Bürgerstiftung verkauft. Die Aktion war ein voller Erfolg!

Corporate Design der Bürgerstiftung.

Um die Wahrnehmung der Bürgerstiftung in der Öffentlichkeit noch weiter zu verbessern wurde das Corporate Design der Stiftung neu erarbeitet, die Facebook-Präsenz intensiviert und begonnen eine eigene Homepage für das Internet zu entwickeln.

Die Arbeitsgruppe AG Öffentlichkeitsarbeit ist sehr rege und aktiv; sie trifft sich in regelmäßigen Abständen mit dem Ziel die Bürgerstiftung und deren Intension mit einem zeitgemäßen Outfit in die Öffentlichkeit zu tragen.

Vorgesehene Projektarbeit 2018

Zwei Projektideen befinden sich derzeit in Vorbereitung und Bewertung:

- Liebenswertes Heppenheim, Dienstleistung und Beratungsforum der Bürgerstiftung.
- Reparaturinitiative – Bürger helfen Bürger

Dank

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Unterstützern und Helfern der Bürgerstiftung Heppenheim recht herzlich. Ohne Sie könnte unsere Stiftung nicht bestehen. Durch Ihr großes ehrenamtliches Engagement und Ihre Bereitschaft, auch mal selbst mit anzupacken und sich dabei die Hände schmutzig zu machen, haben wir es geschafft, in relativ kurzer Zeit schon einiges zu leisten. Nur durch ein konstruktives Miteinander hat man Spaß an der gemeinsamen Arbeit. Am Ende eines Projektes zu sehen, was man geschafft hat, ist einer der schönsten Momente, den man in unserer Bürgerstiftung erleben kann.

Ausblick

Wir haben das ehrgeizige Ziel zum tatkräftigen Mitmachen und Handeln anzuregen und damit das bürgerschaftliche Engagement zur nachhaltigen Stärkung des Gemeinwohls von Heppenheim zu fördern. Zur Etablierung der Bürgerstiftung werden wir versuchen unterschiedliche Projekte anzugehen und umzusetzen. Es mangelt uns nicht an Arbeit. Wer Lust hat sich ehrenamtlich oder mit Geld- und Sachspenden bei unserer Bürgerstiftung Heppenheim zu engagieren, kann uns gerne ansprechen. Wir freuen uns über jede Unterstützung, egal in welcher Form.

Dass wir mit der Bürgerstiftung und deren Ziele auf dem richtigen Weg sind zeigen die bereits zahlreichen Spenden und Zustiftungen im Jahre 2018. Lassen auch Sie Ihr Geld für einen guten Zweck arbeiten!

Kontakt

Frau Hilkert
Telefon: 06252 13-1110
Telefax: 06252 13-1118

Bankverbindung

Sparkasse Starkenburg IBAN DE26 5095 1469 0000 2000 06

BIC:
HELADEF1HEP

Volksbank Darmstadt IBAN DE31 5089 0000 0067 7717 02

BIC:
GENODEF1VBD

Steuernummer

005 259 80865 (Finanzamt Bensheim)

Der Stiftungsvorstand:

Rainer Burelbach
Vorsitzender

Kurt Vettel
Stellvertreter

Irene Hilkert
Vorstandsmitglied

Dr. Hermann Müller
Vorstandsmitglied